Nachdem IPCop erfolgreich installiert und gestartet wurde sollte man noch ein paar Kleinigkeiten einrichten.

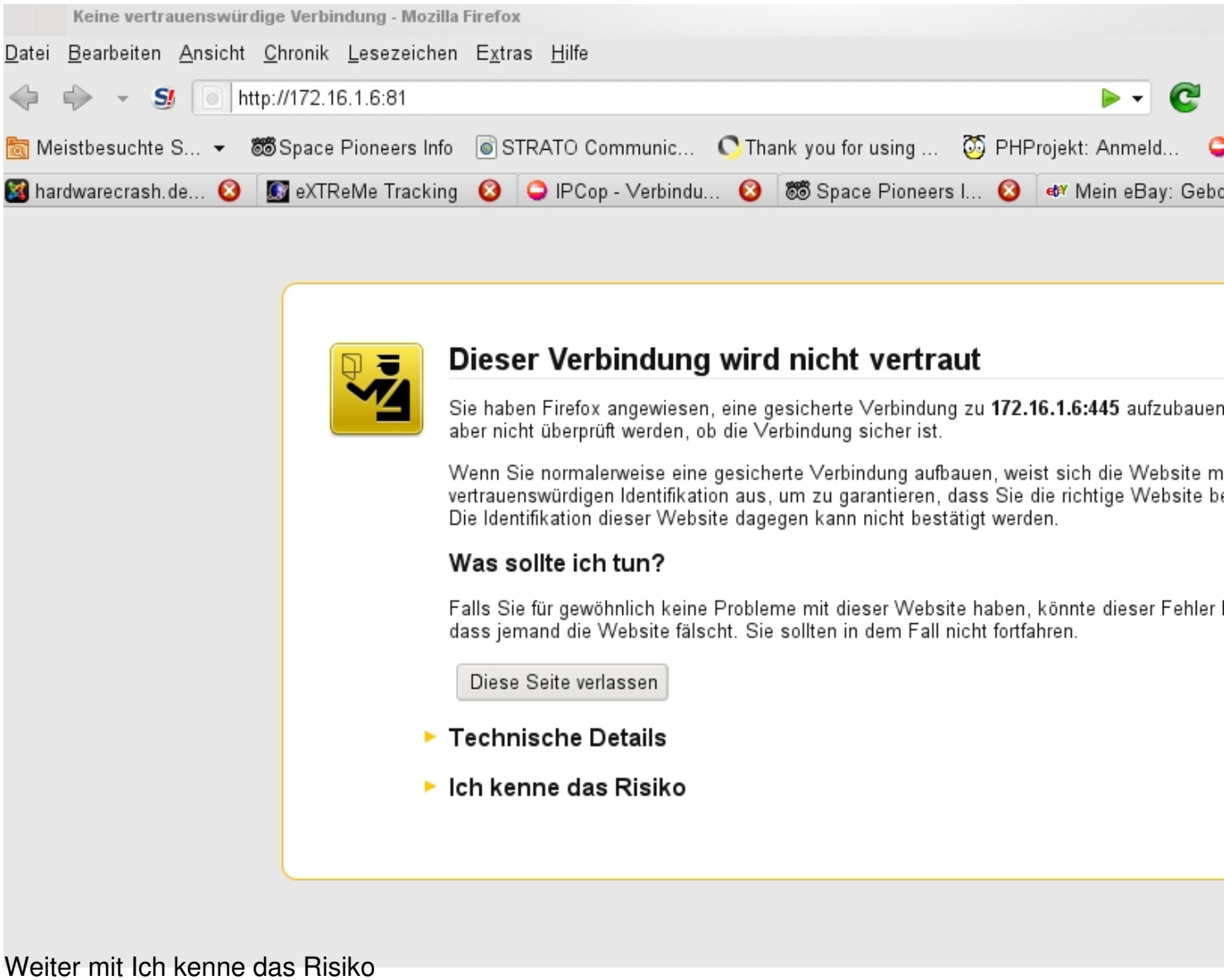
Dazu muss man sich auf der Benutzeroberfläche einloggen.

Dies geschieht bei der ersten Anmeldung über die IP-Adresse auf Port Nr. 81

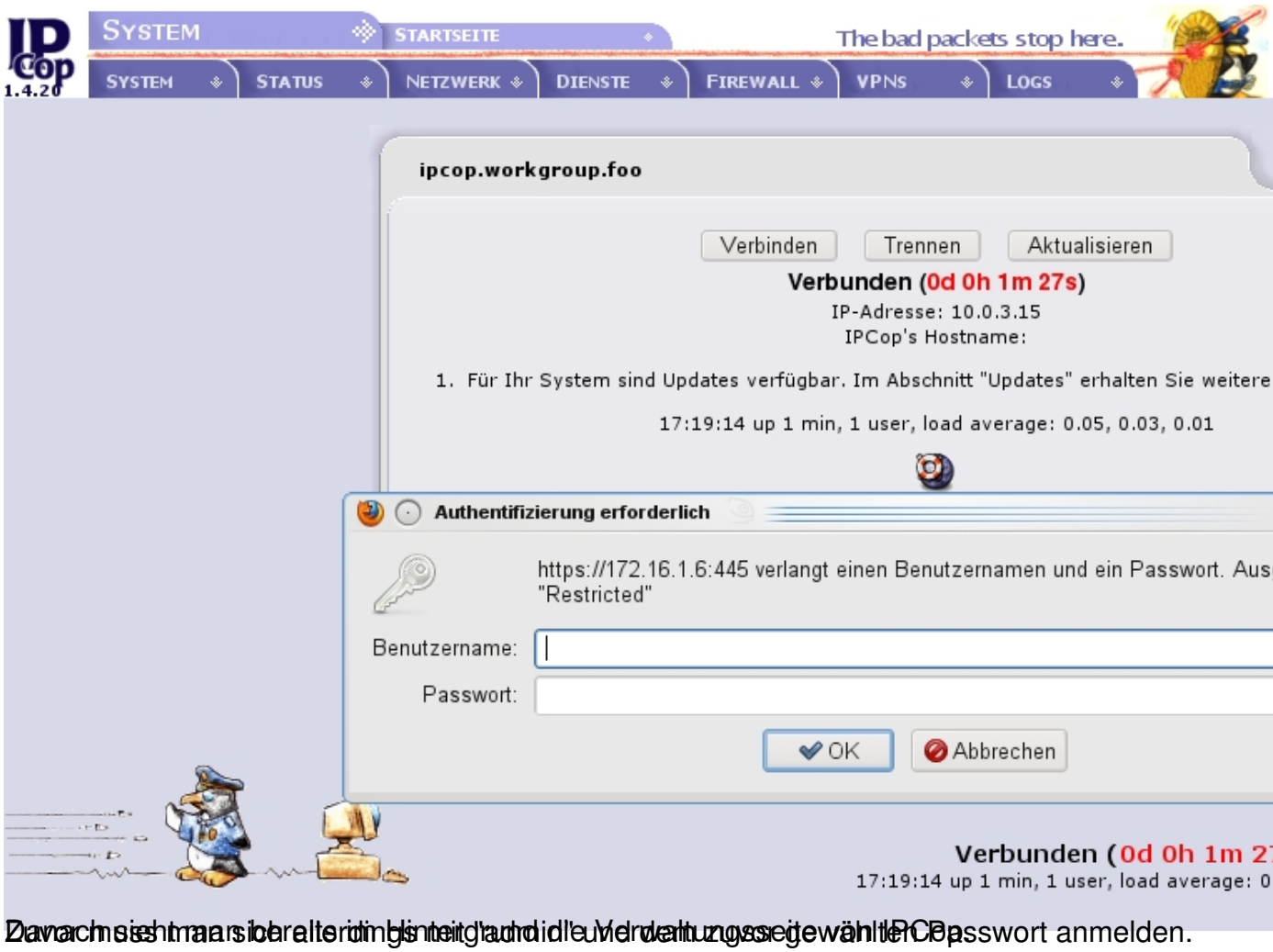
Also im Webbrowser http://192.168.1.5:81 (aus dem Beispiel zuvor) eingeben.

Danach kommt im Webbrowser eine Warnung das der Seite nicht vertraut wird.

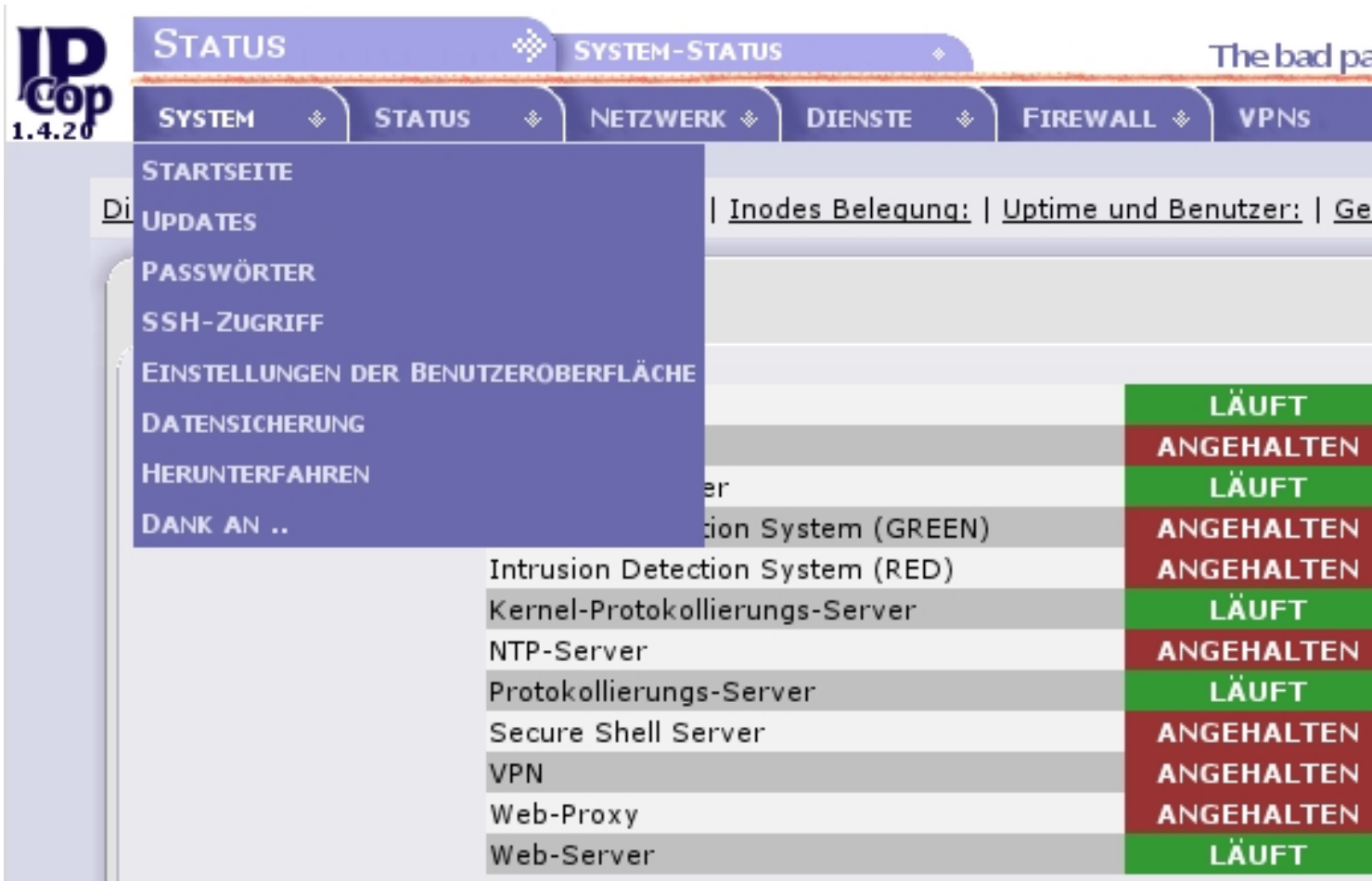
Dies muss man bestätigen und das Serverzertifikat herunterladen und danach im Browser installieren.



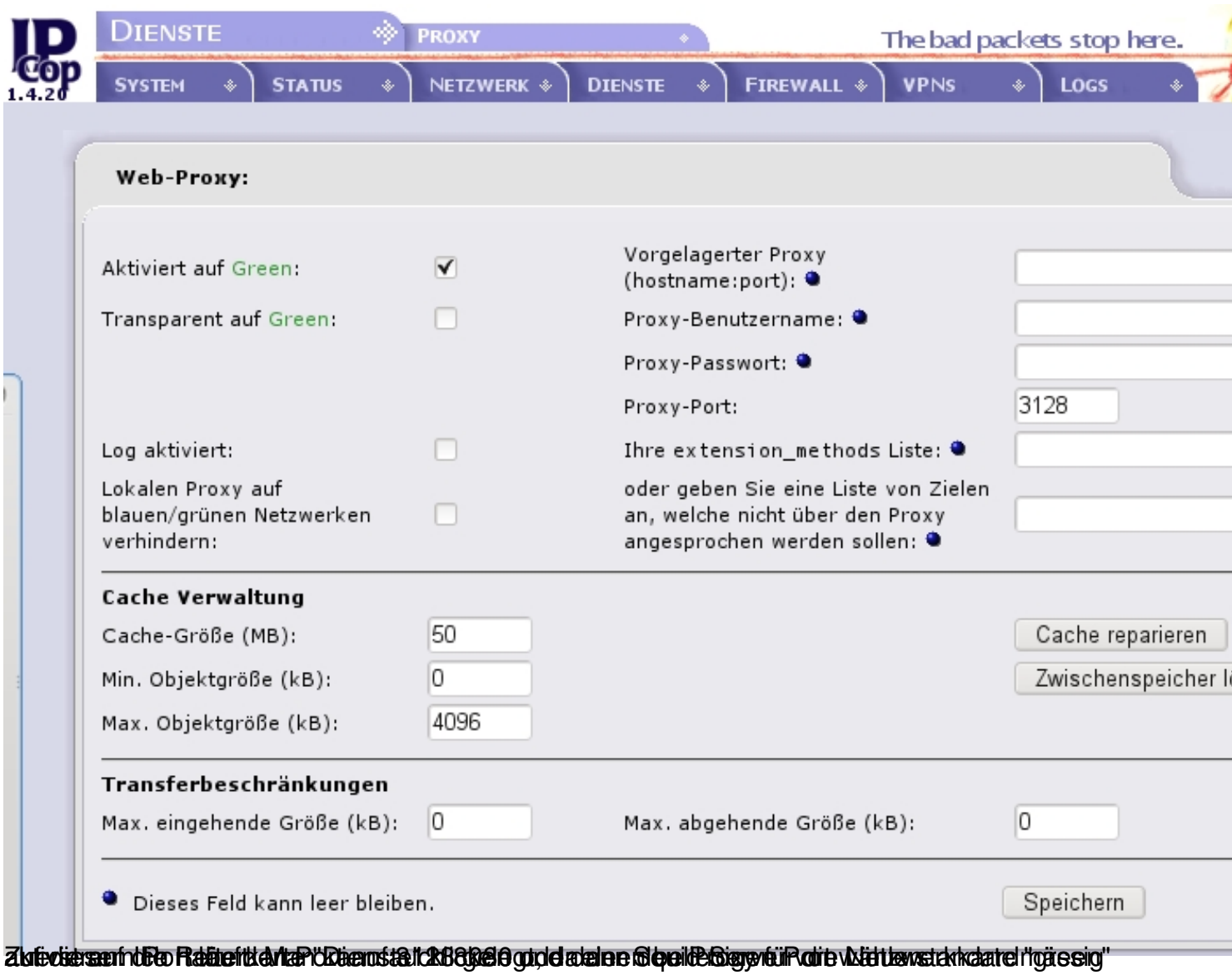
Weiter mit Ich kenne das Risiko

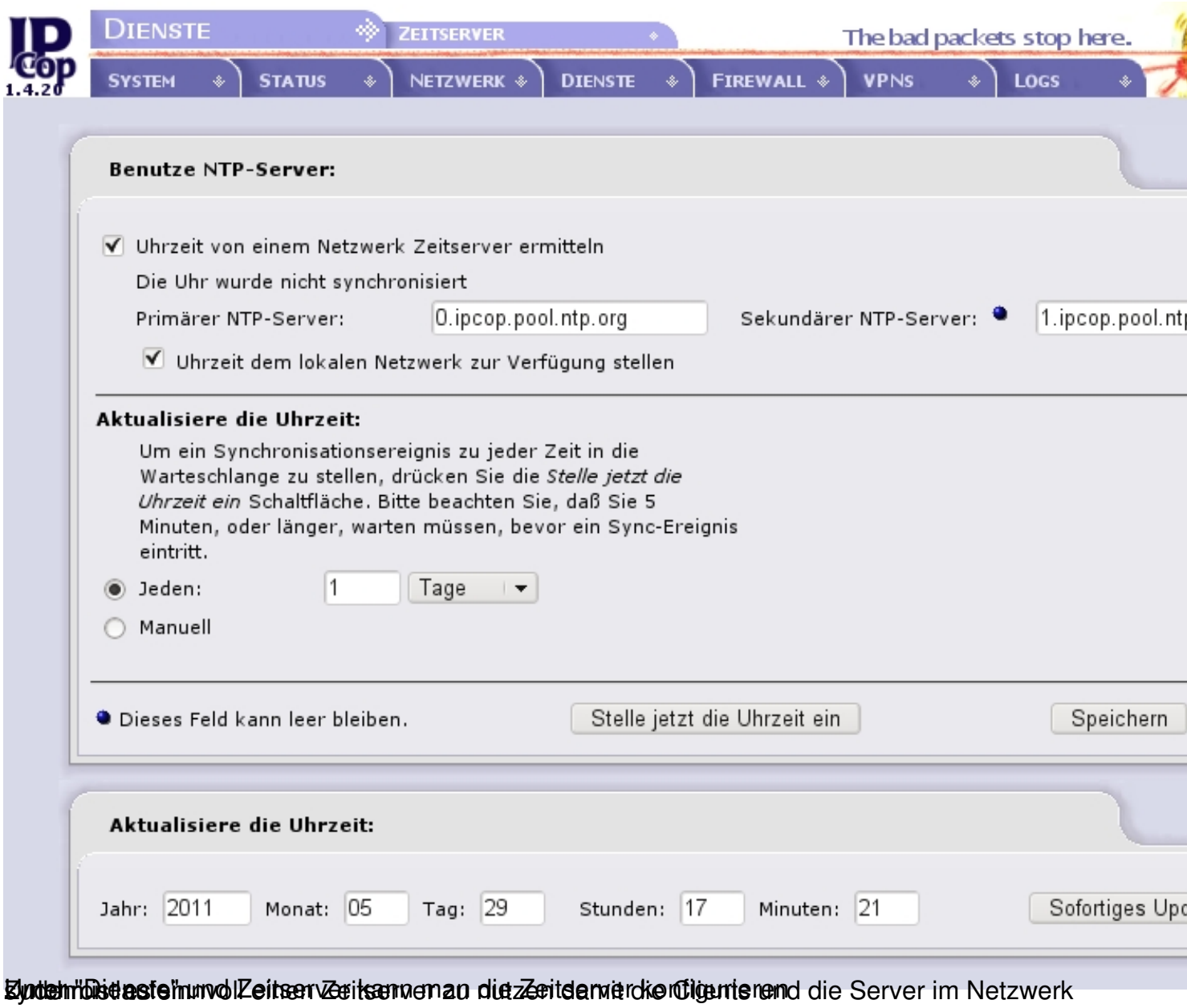


Zuerst muss man sich erstmals mit Admin und dem zugewählten Passwort anmelden.

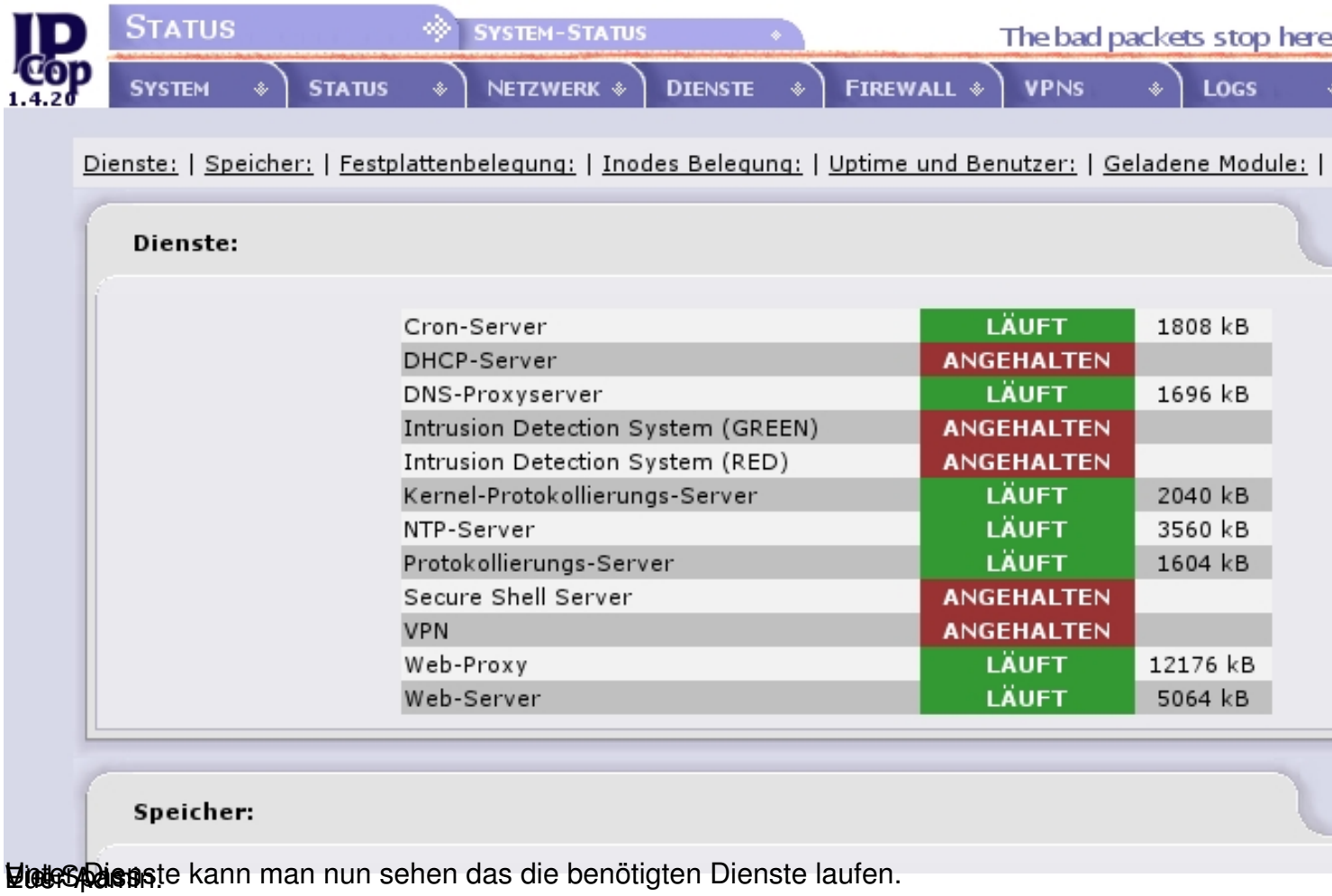


Auf der Startseite unter "Systemstatus" sieht man das der interne Proxy Server nicht läuft und


IPCop 1.4.20
DIENSTE
PROXY
The bad packets stop here.
SYSTEM
STATUS
NETZWERK
DIENSTE
FIREWALL
VPNS
LOGS
Web-Proxy:
Aktiviert auf Green:
Transparent auf Green:
Log aktiviert:
Lokalen Proxy auf blauen/grünen Netzwerken verhindern:
Vorgelagerter Proxy (hostname:port):
Proxy-Benutzername:
Proxy-Passwort:
Proxy-Port:
3128
Ihre extension_methods Liste:
oder geben Sie eine Liste von Zielen an, welche nicht über den Proxy angesprochen werden sollen:
Cache Verwaltung
Cache-Größe (MB):
50
Min. Objektgröße (kB):
0
Max. Objektgröße (kB):
4096
Cache reparieren
Zwischenspeicher l
Transferbeschränkungen
Max. eingehende Größe (kB):
0
Max. abgehende Größe (kB):
0
Dieses Feld kann leer bleiben.
Speichern



Unter "Dienste" und Zeitserver kann man die Zeitserver konfigurieren.
Zum Beispiel mit einen Zeitserver zu nutzen damit die Clients und die Server im Netzwerk



Unter Dienste kann man nun sehen das die benötigten Dienste laufen.